

Winston Gold: Bohrungen bestätigen 2 neue hochgradige Erzgänge

01.03.2017 | [IRW-Press](#)

- Gehalte von bis zu 20,57 g/t Gold und 44,57 g/t Silber auf 4 Fuß

WINNIPEG, 1. März 2017 - [Winston Gold Mining Corp.](#) (Winston Gold oder das Unternehmen) (CSE: WGC) (OTCQB: WGMCF) freut sich, die ersten Ergebnisse aus seinem Phase-II-Bohrprogramm im zu 100 Prozent unternehmenseigenen Goldkonzessionsgebiet Winston unweit von Helena im US-Bundesstaat Montana bekannt zu geben.

Die historischen Bohrdaten aus den 1980er Jahren ließen auf die Existenz eines parallelen Erzgangs (Erzgang Parallel) nur 100 Fuß (30,48 Meter) südöstlich des Erzgangs Custer, der in der Vergangenheit abgebaut wurde, schließen. Aus den Aufzeichnungen ergab sich auch, dass der Erzgang Parallel von Ebene 0 der Mine Custer in geringem Maße abgebaut wurde.

Die drei Bohrlöcher wurden von derselben Bohrstation aus niedergebracht und sollten der Untersuchung des Erzgangs Parallel auf einer Streichlänge von 168 Fuß (51,2 Meter) dienen. Folgende Ergebnisse wurden erzielt:

- Bohrloch W1727 durchteufte drei gesonderte Erzgänge:

3 Fuß mit durchschnittlich 0,1 Unzen Gold pro Tonne (oz/t) (3,43 g/t) und 0,6 oz/t (20,57 g/t) Silber ab einer Bohrlochtiefe von 105 Fuß.

3,5 Fuß mit durchschnittlich 0,31 oz/t (10,63 g/t) Gold und 4,8 oz/t (164,57 g/t) Silber ab einer Bohrlochtiefe von 357,5 Fuß.

2 Fuß mit durchschnittlich 0,13 oz/t (4,46 g/t) Gold und 0,9 oz/t (30,86 g/t) Silber ab einer Bohrlochtiefe von 475 Fuß.

- Bohrloch W1728 durchteufte einen Erzgang und einen Hohlraum westlich der Durchörterung in Bohrloch W1727:

3,5 Fuß mit durchschnittlich 0,23 oz/t (7,89 g/t) Gold und 0,8 oz/t (27,43 g/t) Silber ab einer Bohrlochtiefe von 126 Fuß.

In einer Bohrlochtiefe von 346 Fuß wurde über 5 Fuß ein Hohlraum durchteuft, der als alte Abbaustätte im Erzgang Parallel interpretiert wird.

- Bohrloch W1729 durchteufte drei Erzgänge nordöstlich der Durchörterungen in Bohrloch W1727:

4 Fuß mit durchschnittlich 0,33 oz/t (11,31 g/t) Gold und 0,4 oz/t (13,71 g/t) Silber ab einer Bohrlochtiefe von 99 Fuß.

1,5 Fuß mit durchschnittlich 0,30 oz/t (10,23 g/t) Gold und 0,2 oz/t (6,86 g/t) Silber ab einer Bohrlochtiefe von 321 Fuß.

4 Fuß mit durchschnittlich 0,60 oz/t (20,57 g/t) Gold und 1,3 oz/t (44,57 g/t) Silber ab einer Bohrlochtiefe von 449 Fuß.

Diese Ergebnisse belegen die Existenz und die hochgradige Beschaffenheit des Erzgangs Parallel und identifizieren einen weiteren Erzgang, der über eine Strecke von rund 48 Fuß (14,6 Meter) abgegrenzt wurde. Dieser wird nun als Erzgang Block 93 bezeichnet, sagte Murray Nye, CEO und Director von Winston Gold Mining. Überdies wurde ein dritter Erzgang durchteuft; dieser scheint jedoch diskontinuierlich zu sein und steht bekanntermaßen mit keinem anderen Erzgang in Zusammenhang. Hiermit konnten nun insgesamt vier Erzgänge nachgewiesen werden: Edna West, Custer, Parallel und Block 93.

Der Erzgang Parallel streicht nach Nordosten, verläuft parallel zum Erzgang Custer und neigt sich mit 60 Grad nach Nordwesten. Den Interpretationen zufolge durchteuft er den Erzgang Edna West rund 290 Fuß südwestlich des Abschnitts in Bohrloch W1729.

Wir freuen uns darauf, das Gebiet zu untersuchen, in dem der Erzgang Parallel den Erzgang Edna West durchschneiden soll, so Herr Nye weiter. Sich durchkreuzende Erzgangssysteme stellen hervorragende Ziele für hochgradige mineralisierte Ausläufer dar.

Das Datenmaterial aus den historischen Bohrungen lässt vermuten, dass der Erzgang eine Streichlänge von ungefähr 500 Fuß aufweist. Zum Nachweis dieser Annahme sind zusätzliche Bohrungen erforderlich. Nachfolgend sind die Ergebnisse aus einigen der vertikalen Drehbohrlöcher aus den 1980er Jahren aufgeführt:

- Bohrloch RC76 durchteufte durchschnittlich 0,37 oz/t (12,68 g/t) Gold auf 20 Fuß ab einer Bohrlochtiefe von 305 Fuß.
- Bohrloch 88-2 durchteufte durchschnittlich 0,21 oz/t (7,2 g/t) Gold auf 10 Fuß ab einer Bohrlochtiefe von 390 Fuß.
- Bohrloch PC92 durchteufte durchschnittlich 0,89 oz/t (30,51 g/t) Gold und 1,8 oz/t (61,71 g/t) Silber auf 10 Fuß ab einer Bohrlochtiefe von 375 Fuß.
- Bohrloch PC-111 durchteufte durchschnittlich 0,80 oz/t (27,43 g/t) Gold auf 10 Fuß ab einer Bohrlochtiefe von 385 Fuß.

Diese Abschnitte wurden als Gemische angegeben; ihre Durchschnittswerte wurden vermutlich anhand längerer Abschnitte ermittelt. Die ursprünglichen Belege der Probenergebnisse sind nicht mehr verfügbar. Darüber hinaus handelt es sich bei diesen Abschnitten nicht um wahre Mächtigkeiten, da die Bohrungen in die teil einfallenden Erzgangsysteme vertikal niedergebracht wurden.

Die einzelnen Ergebnisse aus den Bohrlöchern, die in dieser Pressemitteilung erörtert werden, finden Sie in der nachstehenden Tabelle.

Bohrloch	Erzgäng	UTM-UTM-KHöhen	Richtung	Neigung	von bis	Abschnitt	Wahlgang	Gold (oz/t)	Silber (g/t)
W172	Block 448.5.1441401	318°	-451051083	0,9--	0,13,430,20,5				
7	93 833	.	7	°	1			6 7	
			463						
Paralell					3573613,1,02,50,310,64,164,				
					,	5 6	1	1 3	8 57
					5				
unknow					4754772 0,6--	0,14,460,30,8			
wn					1		3		9 6
W172	Block 448.5.1441401	304°	-451261293	1,0--	0,27,890,27,4				
8	93 833	.	7	°	,	5 6	3		8 3
			463		5				
Paralell					3463515 1,53,3*	Stross*Stross			
					2 5	e			e
W172	Block 448.5.1441401	335°	-4599 1034	1,2--	0,311,30,13,7				
9	93 833	.	7	°	2		3 1	4 1	
			463		5				
unknow					3213221,0,4--	0,310,20,6,86			
wn					,	5 6	0 3		2
Paralell					4494534 1,22,30,620,51,44,5				
lel					2 0	0 7	3 7		

*Strosse = durchteufte erschöpfte historische Abbaustätten - keine Ergebnisse

** Die Neigung des Erzgangs Block 93 ist gegenwärtig unbekannt; die wahre Mächtigkeit kann daher nicht bestimmt werden

Das Winston-Goldprojekt liegt im Zentrum eines historischen Bergbaureviers mit Edel- und

Grundmetallvorkommen, in dem das mineralisierte Material in den meisten Fällen aus strukturell eng begrenzten Spaltengängen mit hohem Winkel und aus Gang-/Verdrängungszenen abgebaut wurde. Die Berichte lassen darauf schließen, dass vom Ende des 19. bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts aus diesen Tiefbaugruben mehr als 100.000 Unzen Gold aus etwa 150.000 Tonnen mineralisiertes Material gewonnen wurden (Earle, 1964; Schell, 1963).

Probenahme-Methode, Kontrollkette, Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung

Sämtliche Probenahmen wurden unter der Aufsicht der Projektgeologen des Unternehmens durchgeführt, und die Kontrollkette von den Bohrungen bis zur Probenaufbereitungsanlage vor Ort wurde kontinuierlich überwacht. Die Proben wurden zerkleinert und pulverisiert; die Trüben der Proben wurden aufgeschlossen und mittels Brandprobenfusion mit gravimetrischem Abschluss (50 g) auf Gold untersucht. Leerproben oder zertifiziertes Referenzmaterial wurden willkürlich zu den Proben hinzugegeben. Zur Kontrolle der Ergebnisse werden die Proben nochmals von Bureau Veritas Minerals in Reno (Nevada) analysiert.

Qualifizierter Sachverständiger

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Inhalte und Interpretationen wurden von Dr. Criss Capps, PhD., P.Geol., einem unabhängigen Berater von Winston Gold Corp., durchgesehen, überprüft und genehmigt. Dr. Capps ist ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Offenlegungsstandards für Bergbauprojekte des National Instrument 43-101.

Ausgabe von Aktienoptionen

Das Unternehmen freut sich ebenfalls bekannt zu geben, dass das Board of Directors des Unternehmens einem Angestellten des Unternehmens Bezugsrechte (Aktienoptionen) auf den Erwerb von insgesamt 100.000 Stammaktien zu einem Preis von jeweils 0,20 \$ gewährt hat. Die Optionen verfallen am 1. März 2022. Diese Optionen werden folgendermaßen ausgegeben werden: 25 % zum Zeitpunkt ihrer Gewährung und jeweils weitere 25 % alle drei Monate danach.

Kündigung der nicht verbindlichen Absichtserklärung

Das Unternehmen gibt zudem in Bezugnahme auf seine Pressemeldungen vom 27. und 28. Oktober 2016 bekannt, dass es die Verhandlungen mit Gunsinger Group, Inc. über den Erwerb von 22 nicht patentierten Bergbauclaims - das Projekt Golden Jubilee - in Granite County im US-Bundesstaat Montana abgebrochen hat. Die Geschäftsleitung des Unternehmens ist der Ansicht, dass es seine Ressourcen zu diesem Zeitpunkt für das unternehmenseigene Goldkonzessionsgebiet Winston und die genauere Erkundung der vier bestätigten Erzgänge verwenden sollte.

Über Winston Gold

Winston Gold ist ein Junior-Bergbauunternehmen, das sich darauf konzentriert, hochgradige, kostengünstige Bergbauprojekte in die Produktion zu überführen. Zu diesem Zweck hat das Unternehmen zwei Gold-/Silberprojekte erworben, in welchen bisher wenig Exploration und Förderung durchgeführt wurde; diese befinden sich in der Nähe der Winston-Goldprojekte Helena, Montana, und Gold Ridge bei Willcox, Arizona.

Im Namen des Board des Unternehmens und Ansprechpartner für weitere Informationen:

Murray Nye
Chief Executive Officer und Director von Winston Gold

Kontaktdaten:

[Winston Gold Mining Corp.](#)
Suite 201-919 Notre Dame Avenue
Winnipeg, Manitoba, R3E 0M8
Telefon: (204) 989-2434
E-Mail: murray@winstongold.com

Die CSE hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen weder gebilligt noch missbilligt.

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten dar. Die Wertpapiere wurden bzw. werden nicht gemäß dem Securities Act (Wertpapiergesetz) der Vereinigten Staaten von 1933 in der jeweils gültigen Fassung (das US-Wertpapiergesetz) oder den Wertpapiergesetzen beliebiger US-Bundesstaaten registriert und dürfen ohne Registrierung gemäß dem US-Wertpapiergesetz bzw. ohne Freistellung von der entsprechenden Registrierungspflicht in den Vereinigten Staaten nicht angeboten oder verkauft werden.

Zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung umfasst bestimmte Aussagen, die als zukunftsgerichtete Aussagen gelten können. Mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten sind alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich auf Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, deren Eintreten von denen Winston Gold Mining Corp. (das Unternehmen) erwartet wird, zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, bei welchen es sich um keine historischen Fakten handelt und die generell, aber nicht immer durch die Wörter erwartet, plant, geht davon aus, ist der Ansicht, beabsichtigt, schätzt, hat vor, potenziell und vergleichbare Ausdrücke oder dadurch gekennzeichnet sind, dass Ereignisse oder Bedingungen eintreten werden, würden, können, dürften oder sollten. Obwohl das Unternehmen davon überzeugt ist, dass die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Erwartungen auf begründeten Annahmen basieren, stellen diese Aussagen keine Garantie für die künftige Performance dar, und die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können wesentlich davon abweichen, was in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommt. Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen erwarteten Ergebnissen abweichen, umfassen unter anderem aufsichtsrechtliche Maßnahmen, die Marktpreise, den Erfolg der Explorations- und Abbautätigkeit und die kontinuierliche Verfügbarkeit von Kapital und Finanzmitteln sowie allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftsbedingungen. Die Investoren werden vorsorglich darauf hingewiesen, dass diese Aussagen keine Gewähr für die zukünftige Performance darstellen und dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen wesentlich von jenen abweichen können, die in den zukunftsgerichteten Aussagen prognostiziert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf den Überzeugungen, Einschätzungen und Meinungen der Geschäftsleitung des Unternehmens zum Zeitpunkt dieser Aussagen. Sofern dies nicht von den geltenden Wertpapiergesetzen vorgeschrieben ist, verpflichtet sich das Unternehmen nicht zur Aktualisierung dieser zukunftsgerichteten Aussagen für den Fall, dass sich die Überzeugungen, Einschätzungen und Meinungen der Geschäftsleitung oder andere Faktoren ändern.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

[https://www.goldseiten.de/artikel/321512-Winston-Gold-Bohrungen-bestätigen-2-neue-hochgradige-Erzgänge.html](http://www.goldseiten.de/artikel/321512-Winston-Gold-Bohrungen-bestätigen-2-neue-hochgradige-Erzgänge.html)

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzzrichtlinien](#).